



Foto: © Fritz Kohmann, Grafik: © gamegfx - AdobeStock

Wie ein Edelweiß den Weltkrieg überlebte



Lesung und Gespräch mit
Hermann Schulz und
Stefan Mettler
(Literaturhaus Wuppertal e.V.)

Montag, 12. September 2022
19.00 Uhr, Eintritt: frei*
Katholisches Stadthaus
Laurentiusstraße 7
42103 Wuppertal



29 Geschichten versammelt Hermann Schulz in seinem im Frühjahr erschienenen Sammelband »Wie ein Edelweiß den Weltkrieg überlebte«. Es sind Geschichte, die ihm besonders am Herzen liegen und die Einblick in sein wechselhaftes und bisweilen sehr abenteuerliches Leben geben. Nahezu alle Geschichten sind autobiografisch geprägt: Es geht um Kindheit und das Erwachsenwerden, um Liebe und das Reisen in ferne Länder, um die Begegnungen mit besonderen Menschen wie dem polnischen Soldaten, der auf dem Grab des Vaters ein Edelweiß pflanzte. Hermann Schulz erinnert sein Leben und lädt so seine Leser und Leserinnen zu einer Reise durch das Leben ein: einfühlsam, leise, manchmal nachdenklich oder mit einem leichten Augenzwinkern.

Im Gespräch mit **Stefan Mettler** (Literaturhaus Wuppertal e.V.) stellt **Hermann Schulz** seinen Sammelband »Wie ein Edelweiß den Weltkrieg überlebte« vor, liest ausgewählte Passagen und stellt sich den Fragen des Publikums.



KATHOLISCHES
BILDUNGSWERK

Wuppertal / Solingen / Remscheid



BUCHHANDLUNG
v. MACKENSEN

BÜCHER, MEDIEN
UND VIELES MEHR



Literaturhaus Wuppertal e.V.

Im Rahmen des Sonderprogramms **Aufgeschlagen!**
des Landes Nordrhein-Westfalen

*Bitte um Anmeldung unter Tel.: 0202 495830 oder E-Mail:
anmeldung@bildungswerk-wuppertal.de.